

**An die
Stadt Röthenbach an der Pegnitz
Herrn Bürgermeister Klaus Hacker
Friedrichsplatz 21
90552 Röthenbach**

Stadtratsfraktion von
Bündnis 90 / Die Grünen
Fraktionsvorsitzender
Dieter Hammer

Röthenbach, den 08.11.2024

— **Antrag Geschwindigkeitsmessanlage**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Stadt besitzt aktuell zwei Messgeräte zur Messung und Anzeige der Geschwindigkeit des fließenden Verkehrs. Damit sollen die Verkehrsteilnehmer auf vorhandene Überschreitungen zur erlaubten Geschwindigkeit hingewiesen sowie eine entsprechende Anpassung ausgelöst werden.

— Viele Kommunen nutzen mittlerweile entsprechende Anlagen und berichten von hoher Akzeptanz und Nutzen. Auch unsere vorhandenen Anlagen sind im Stadtgebiet präsent. Insbesondere die permanent betriebene Anzeige an der Staatsstraße nahe Forstersbergschule führt offensichtlich zu positiver Verhaltensänderung im Autoverkehr.

Viele Bürger*innen wünschen sich eine Ausweitung und höhere Wahrnehmbarkeit dieses Instruments. Insbesondere an den Ortseingängen, vor allen Schulen und auch an einigen Punkten der Ortsteile könnten so Unfallrisiken reduziert werden. Durch mögliche Aufzeichnungen können auch Schwerpunkte für eine notwendige Verkehrsüberwachung der Polizei oder des kommunalen Zweckverbandes ermittelt werden.

In der letzten Sitzung des Ausschusses für Bauangelegenheiten wurden aktuelle Maßnahmen sowie Prioritäten innerhalb des beauftragten Verkehrsgutachtens erläutert. Auch hier wurde das genannte Instrument als sinnvolle Maßnahme erläutert sowie eine Ausweitung angesprochen.

Die vorhandene Anzahl der Geräte erscheint vor diesem Hintergrund, auch in Anbetracht von Ausfallzeiten, als zu gering.

— **Wir stellen folgenden Antrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, zwei weitere Geschwindigkeitsmessanlagen anzuschaffen. Dabei sind technische Voraussetzungen zur anonymisierten Auswertung mit zu berücksichtigen. Alle Anlagen werden künftig sofern technisch verfügbar permanent an wechselnden Risikoschwerpunkten eingesetzt. Die notwendigen Mittel sind im Haushalt für das Jahr 2025 vorzuhalten, wir schlagen hier EUR 10.000,00 vor.

Mit freundlichen Grüßen


Dieter Hammer

Belange des Umweltschutzes: Positiver Beitrag durch Geschwindigkeitsverminderung im Verkehr

Kosten: Anschaffungskosten ca. EUR 3.000 + Zubehör pro Gerät. In Folge Personalkosten für den Betrieb